



Aus der Gemeinderatssitzung vom 23. September 2019

Gemeindeversammlung vom 19.09.2019

Anlässlich der Gemeindeversammlung konnten 71 Stimmberechtigte begrüsst werden. Die beiden Geschäfte "Mietvertrag Gemeindeverwaltung" und "Sanierung Hallenbad/Lehrschwimmbecken" wurden ohne Gegenstimme genehmigt. Der Gemeinderat bedankt sich bei der Bevölkerung für die Unterstützung und das Vertrauen. Der Termin für die Urnenabstimmung zur Sanierung Lehrschwimmbecken steht noch nicht fest. Um möglichst viele Leute zur Teilnahme an der Abstimmung zu bewegen und aus Kosten-/Effizienzgründen soll die Abstimmung an einem offiziellen Abstimmungstermin stattfinden.

Information Entwicklung Areal "Ziegelei"

Für das Gebiet der Zibatra Logistik AG besteht schon seit längerer Zeit (2007/2008) ein Gestaltungsplan. Die Firma erlebte in den letzten Jahren einschneidende Veränderungen und hat nun mit Quickpac einen neuen Kunden gewonnen (im Endausbau bis 60 Elektro-Fahrzeuge in Hägendorf). Quickpac bewegt sich im Paketmarkt. Dieser Markt hat sich in den letzten 10 Jahren umsatzmässig verdreifacht (insbesondere durch den Onlinehandel). In diesem Sinne wäre Hägendorf einer von ca. 12 Hubs in der Schweiz.

Ein weiteres Thema ist die Fahrradlogistik. Der Anteil der Zibatra liegt heute bei rund 38% und die Tendenz ist steigend. Das bedeutet, dass heute mehr als 1/3 aller Fahrräder in der Schweiz via Hägendorf kommen (Montage, Service, Transport, Ersatzteile). Ein Teil davon sind e-Bikes. Hier gab es in den letzten Jahren in der Schweiz ein Wachstum von 13'000 Stück (2008) bis über 200'000 Stück (Prognose 2019).

Die beiden Themen sollen in der "Ziegelei" verwirklicht und entwickelt werden. Das Gebiet erlaubt ein Wachstum, was im Moment unumgänglich ist. Die beiden Bereiche werden im Ausbau in Hägendorf rund 100 Stellen anbieten.

Das geplante Projekt soll sich entsprechend dem rechtsgültigen Gestaltungsplan entwickeln. Die Verkehrszahlen werden voraussichtlich tiefer sein, als im Gestaltungsplan ursprünglich vorgesehen.

Clean-Up-Day 2019

Die Schulen haben am 13.09.2019, anlässlich des Clean-Up-Day gute Arbeit geleistet. Der öffentliche Anlass am 14.09.2019 war schwach besucht. Der Gemeinderat hofft, dass 2020 mehr Leute teilnehmen. Der öffentliche Anlass 2020 wird voraussichtlich im Frühjahr stattfinden.

Dienst - und Gehaltsordnung (DGO) Hägendorf

Der Kanton hat die DGO Hägendorf, so wie sie der Souverän anlässlich der Gemeindeversammlung genehmigt hat, gutgeheissen. Die DGO kann daher per 01.01.2020 wie vorgesehen in Kraft treten.

Budget der Regionalen Feuerwehr Untergäu (RFU)

Die RFU basiert auf einem öffentlich-rechtlichen Vertrag. Demnach muss das Budget durch alle Gemeindeversammlungen genehmigt werden. Die Einnahmen für das kommende Jahr werden mit CHF 739'600 veranschlagt. Diese stammen primär aus den Feuerwehrgemeinschaftersatzabgaben. Die Ausgaben betragen im Budget 2020 CHF 746'740. So wird mit einem Defizit von CHF 7'140 gerechnet.

Wesentliche Ausgaben

- Personal
- Magazinmieten
- Material- und Fahrzeugunterhalt
- Ersatzanschaffungen

Der Feuerwehrrat hat das Budget zu Handen der Gemeinden verabschiedet. Auch hat der Feuerwehrrat beschlossen, dass die Feuerwehr Ersatzpflichtabgabe bei 9% der einfachen Staatssteuer (mind. aber CHF 20 und max. CHF 400) belassen werden soll.

Der Gemeinderat bestätigte das Budget und die Ersatzabgabe und hat das Geschäft zu Handen der Budget-Gemeindeversammlung vom 12.12.2019 verabschiedet.

Statuten Kreisschule Untergäu (KSU)

Die Statuten der Kreisschule wurden angepasst. Entsprechend den Vorgaben muss die Revision durch die Einwohnergemeinden genehmigt werden.

Wesentliche Anpassungen

- Schulstandorte können neu alle Verbandsgemeinden sein (vorher war ein Standort Rickenbach ausgeschlossen)
- Die Kreditbewilligung für einmalige Sachgeschäfte über CHF 100'000 und wiederkehrende Geschäfte über CHF 30'000, welche im Voranschlag nicht enthalten sind, müssen nicht mehr in den Gemeinden beschlossen werden.
- Nicht budgetierte, einmalige Geschäfte ab CHF 50'000 müssen von der Delegiertenversammlung beschlossen werden. Bei wiederkehrenden Geschäften ist diese Schwelle bei CHF 30'000. Unterhalb dieser Schwelle entscheidet der Vorstand.
- Mindestens vier Mitglieder des Vorstandes (ehemals 2) können die Einberufung des Vorstandes verlangen.

Der Gemeinderat Hägendorf hat den Anpassungen zugestimmt und das Geschäft an die Gemeindeversammlung vom 12.12.2019 überwiesen. Ziel ist eine Einführung der Statuten per 01.01.2020.

Spielplatz Schulhaus Späri

Die Bauarbeiten für den Spielplatz beginnen voraussichtlich am 14.10.2019. Bei guten Bedingungen ist eine Bauzeit von zwei Wochen vorgesehen.

Lastenausgleich

Das Amt für Gemeinden hat die Ankündigung für die Steuerungsgrössen im Finanz- und Lastenausgleich (FILA) für das Jahr 2020 veröffentlicht. Demnach müsste Hägendorf aufgrund seiner Finanzkraft CHF 693'484 in den Ressourcenausgleich zahlen, erhält aber CHF 80'403 im soziodemografischen Lastenausgleich gutgeschrieben. So müssen wir Netto CHF 613'100 an den Ausgleich leisten.

Wald-Fünfliber

Der Beitrag, den die Gemeinden an den Wald bezahlen (für das freie Benützen des Waldes) beträgt CHF 5 pro Einwohner. Als Basis gilt die Einwohnerzahl drei Jahre hinter dem Geltungsjahr. Für 2019 muss Hägendorf daher CHF 24'895 bezahlen.

Sitzung Feuerwehrrat

Eine Arbeitsgruppe hat den Auftrag erhalten zu prüfen, ob die bestehende Vertragsform (öffentlich-rechtlich) noch zeitgemäss ist oder ob eine neue Lösung (z.B. Zweckverband) sinnvoller wäre.

Bericht des Kantons zur Ortplanungsrevision

Der Bericht liegt vor. Es wurden einige zusätzliche Anliegen an die Gemeinde formuliert. Das Thema wird in der PUV behandelt und später dem Rat vorgelegt. Zu einer Mitwirkung wird es erst kommen können, wenn Kanton und Gemeinde sich bezüglich der neuen Anliegen gefunden haben.